AMTSBLATT

IM NATURPARK SCHÖNBUCH

GEMEINDE DETTENHAUSEN

Nummer 13
Donnerstag, 27. März 2014
61. Jahrgang

Rohrverlegungsarbeiten für die Nahwärmeversorgung

Halbseitige Sperrung der Schulstraße

Umleitungsverkehr über die Bachstraße und geänderte Fußgängerführung

Für den weiteren Ausbau der Nahwärmeversorgung werden ab Montag, 31.03.2014 in der Schulstraße von der Bergstraße bis nach der Einmündung der Bachstraße Aufgrabungsarbeiten und anschließend Rohrverlegungsarbeiten durchgeführt.

Im ersten Bauabschnitt wird in dem Bereich zwischen der Bergstraße und der Bachstraße gearbeitet. Hierfür muss die Schulstraße halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird einspurig in Richtung Störrenstraße geführt. Durch die einspurige Verkehrsführung wird eine innerörtliche Umleitung des Verkehrs aus der Störrenstraße über die Bismarckstraße und Bachstraße erforderlich. Innerhalb der Störrenstraße ist Begegnungsverkehr möglich. Aus Richtung Bergstraße muss zur Schulstraße über die Störrenstraße und die Umleitung Bismarckstraße/Bachstraße gefahren werden.

In einem zweiten Bauabschnitt wird in dem Bereich zwischen der Einmündung Bachstraße und der Baustelle an der Tübinger Straße gearbeitet. Wegen der Bauarbeiten auf der Ostseite der Schulstraße kann dort der Gehweg während der gesamten Bauzeit nicht benutzt werden.

Im Interesse der Fußgängersicherheit keine Einfahrt in die Bachstraße

Um auch der Forderung aus der Mitte des Gemeinderates Rechnung zu tragen, die Sicherheit für die Fußgänger im Überquerungsbereich über die Bachstraße an der Einmündung in die Schulstraße zu gewährleisten, wird die Zufahrt zur Bachstraße aus Richtung Schulstraße unterbunden und dort die Bachstraße auf eine Fahrspur verengt. Innerhalb der Bachstraße ist Begegnungsverkehr möglich. Die Einfahrtsbeschränkung in die Bachstraße aus Richtung Schulstraße gilt bis zu den Osterferien.

Wir bitten die Eltern wegen der Sperrung des Gehweges entlang der östlichen Seite der Schulstraße ihre Kinder mit der geänderten Verkehrssituation vertraut zu machen.

Für die Zeit der Umleitung ist in der Bachstraße zwischen Bismarckstraße und Schulstraße ein beidseitiges Halteverbot angeordnet. Die Bushaltestelle wird von der Schulstraße in die Bachstraße verlegt. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende der Osterferien dauern.

Der überörtliche Lkw-Verkehr wird auch wegen der Sperrung der Ortsdurchfahrt in Weil im Schönbuch auf der Tübinger Straße/L 1208 über die Kälberstelle und B 464 umgeleitet.

Anmeldung zur Kernzeitbetreuung und zur flexiblen Nachmittagsbetreuung an der Schönbuchschule für das Schuljahr 2014/2015

Anmeldung nur im Rathaus möglich!

Ab Montag, 31.03.2014 sind die Anmeldeformulare im Rathaus bei Frau Wittmann, Zimmer 2.11, bei den Betreuungskräften der Kernzeitbetreuung, bei Frau Streit im Sekretariat der Schönbuchschule sowie auf unserer Homepage unter www.dettenhausen.de/Lebenswert/Schönbuchschule/Kernzeitbetreuung erhältlich.

Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren werden von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 – 9.00 Uhr bzw. von 7.30 – 9.00 Uhr und von 11.00 – 13.00 Uhr betreut. Die Betreuungszeiten am Nachmittag sind Montag bis Donnerstag von 13.00 – 16.00 Uhr bzw. von 13.00 – 17.00 Uhr, am Freitag von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr.
Da die Aufnahmezahl begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Abgabe der Anmeldeformulare im Rathaus bei Frau Braun oder Frau Wittmann.

Keine Anmeldung bei den Betreuungskräften!
Bitte beachten Sie, dass An- und später auch die Ummeldung der Kinder zur Betreuung nur im Rathaus bei Frau Braun, Telefon 126-80 oder Frau Wittmann, Telefon 126-81 und nicht bei den Betreuungskräften der Kernzeitbetreuung gemacht werden können.
Angemeldet werden müssen alle Kinder, für die die Zeiten der Kernzeit- oder Flexiblen Nachmittagsbetreuung in Anspruch genommen werden sollen, d. h. auch die Kinder, deren Unterrichtsende auf 12.40 Uhr fällt.

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Kurt Eugen Aberle**, wohnhaft in der Wasenstraße 11, vollendet am 27.03.2014 sein 77. Lebensjahr.

Herr **Lothar Rudischhauser**, wohnhaft in der Lindenstraße 22, vollendet am 01.4.2014 sein 87. Lebensjahr.

Frau **Rita Gyuk**, wohnhaft in der Gottlieb-Daimler-Straße 23, vollendet am 01.04.2014 ihr 73. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Übertragung von polizeilichen Vollzugsaufgaben auf den gemeindlichen Vollzugsdienst der Ortspolizeibehörde der Gemeinde Dettenhausen

Gemäß § 32 der 1. Verordnung zur Durchführung des Polizeigesetzes (DVOPolG) werden die auf den Gemeindlichen Vollzugsdienst der Ortspolizeibehörde der Gemeinde Dettenhausen nach dem Beschluss des Gemeinderates vom 18.03.2014 zum 01.04.2014 übertragenen polizeilichen Vollzugsaufgaben nach § 31 DVOPolG öffentlich bekanntgemacht.

Nach § 80 des Polizeigesetzes i.V.m. § 31 DVO Polizeigesetz werden den gemeindlichen Vollzugsbediensteten folgende polizeiliche Aufgaben übertragen:

Im Straßenverkehrsrecht

a) beim Vollzug der Vorschriften über das Halten und Parken und über die Sorgfaltspflichten beim Ein- und Aussteigen;
b) beim Vollzug der Vorschriften über das Verbot, Verkehrshindernisse zu bereiten oder Fahrzeuge unbeleuchtet abzustellen;
c) bei der Überwachung der Verkehrsverbote auf Feld- und Waldwegen, sonstigen beschränkt öffentlichen Wegen, Geh- und Sonderwegen sowie tatsächlich-öffentlichen Straßen;
d) bei der Unterstützung von Verkehrsregelungsmaßnahmen des Polizeivollzugsdienstes bei Umzügen, Prozessionen, Großveranstaltungen und ähnlichen Anlässen;
e) bei der Regelung des Straßenverkehrs durch Zeichen und Weisungen, wenn dies zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung dringend geboten erscheint und ein Tätigwerden des Polizeivollzugsdienstes nicht abgewartet werden kann.

Der gemeindliche Vollzugsdienst wird nach § 58 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 57 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten ermächtigt, in Ausübung des Dienstes Verwarnungen zu erteilen.
Die Zuständigkeit des Polizeivollzugdienstes bleibt von der Übertragung von polizeilichen Vollzugsaufgaben auf den gemeindlichen Vollzugsdienst unberührt.

Dettenhausen, 27.03.2014
Thomas Engesser
Bürgermeister

Zweckverband Bauhof Dettenhausen - Waldenbuch

Bericht aus der Mitgliederversammlung vom 19.03.2014

Am Mittwoch, den 19.03.2014 tagte die Verbandsversammlung des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen - Waldenbuch zum zweiten Mal im Jahr 2014. Der Verbandsvorsitzende gab bekannt, dass sich das Gremium in der letzten nichtöffentlichen Sitzung in einem Empfehlungsbeschluss an die beiden Gemeinderäte in Waldenbuch und Dettenhausen zur Untersuchung der Kosten eines eventuellen Neubaus eines Bauhofs befasst hatte. Die beiden Gemeinderäte in Waldenbuch und Dettenhausen haben diesen Empfehlungsbeschluss bestätigt, sodass die Verbandsversammlung die Verbandsverwaltung im Anschluss bei einer Enthaltung mehrheitlich beauftragte, die Kostenermittlung für einen möglichen Neubau eines Bauhofgebäudes auf der Basis der bisherigen Planungen durchzuführen. Hierfür werden im Wirtschaftsplan 2014 30.000 € zur Verfügung gestellt. Auf Grund einer Anfrage aus der Mitte der Verbandsversammlung stellte Geschäftsführer Fauser anschließend die Kostenersparnisse durch den Zweckverband in den vergangenen Jahren vor. Hierzu wurde von den beiden Kämmerern ein Kostenvergleich der Jahre 2003 – 2007 im Verhältnis zu den Bauhofkosten der Jahre 2008 – 2013 angestellt. Unter Berücksichtigung der seither eingetretenen Kostensteigerungen, vor allem der tariflichen Lohnerhöhungen, ergibt sich durch die Gründung des Zweckverbands Bauhof ein Einsparpotential für beide Gemeinden zusammen in der Größenordnung von mindestens 200.000 € pro Jahr. Dieser Betrag teilt sich in etwa auf in 120.000 € für die Stadt Waldenbuch und 80.000 € für die Gemeinde Dettenhausen. Die Vertreter der Verbandsversammlung nahmen diese Zahlen, die im Übrigen absolut nachvollziehbar und belastbar sind, zustimmend zur Kenntnis. Danach stand die **Feststellung des Jahresabschlusses des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen – Waldenbuch für das Wirtschaftsjahr 2013** auf der Tagesordnung. Das Wirtschaftsjahr 2013 schloss leider mit einem Verlust in Höhe von 201.306,18 € ab, der aber teilweise eingeplant und gewollt war, um die noch vorhandenen Gewinnvorträge in Höhe von 56.000 € wie von der Gemeindeprüfungsanstalt gefordert abbauen zu können. Leider hat sich der angestrebte Jahresverlust durch teilweise unvorhersehbare Einmaleffekte deutlich erhöht. Diese Einmaleffekte waren auf der Einnahmeseite rückläufige Umsatzerlöse, weil bedingt durch Krankheit und einem erhöhten Aufwand im internen Bereich (Reparaturen etc.) weniger Produktivstunden in den beiden Verbandsgemeinden geleistet werden konnten. Auf der Ausgabeseite sind die Materialaufwendungen um 30.000 € gestiegen, und bedingt durch einmalige Effekte und einen etwas höheren Tarifabschluss sind auch die Personalkosten einmalig um 60.000 € höher gewesen als geplant. Außerdem wurde der Fuhrpark weiterhin konsolidiert und drei unrentable Fahrzeuge abgegeben. Da der Verkaufserlös unter dem Buchwert war, waren in diesem Fall noch Anlageabgänge in Höhe von 26.000 € zu verzeichnen. Insgesamt besteht beim Zweckverband Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch nunmehr ein Verlustvortrag in Höhe von 145.135,83 €. Geschäftsführer Fau-

ser führte noch aus, dass er zuversichtlich ist, dass die vorhandenen Verlustvorträge in den kommenden drei Jahren sukzessive abgebaut werden können. Nachdem die Verrechnungsstundensätze seit 01.01.2008 bisher unverändert blieben, wurden diese zum 01.01.2014 von 37,00 € auf 39,50 € erhöht. Diese Erhöhung wird mit dazu beitragen, die Betriebsergebnisse der kommenden Jahre so zu gestalten, dass die Verlustvorträge abgebaut werden können. Im Übrigen liegt dieser Verrechnungsstundensatz immer noch unter den meisten Sätzen, die andere Kommunen erheben müssen.

Die Mitglieder der Verbandsversammlung schlossen sich den Ausführungen des Geschäftsführers an und beschlossen im Anschluss den Jahresabschluss einstimmig. Die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses erfolgt an anderer Stelle im Amtsblatt. Im Anschluss daran gab Bauhofleiter Steffen Bosch seinen Bericht ab. Er berichtete, dass aufgrund des milden Winters wenig Einsätze zu fahren waren. Umso wichtiger ist es deshalb, dass die Verbandsführung den Fuhrpark dahingehend optimiert hat, dass die Fahrzeuge multifunktionell einsetzbar sind. Ganz besonders das Abrollsystem des neuen Unimogs ermöglicht es, die Winterdienstvorrichtungen binnen 7 Minuten abzubauen und das Fahrzeug anderweitig einzusetzen. Einziger Wermutstropfen des milden Winters ist die Tatsache, dass der Zweckverband sich in diesem Jahr das normalerweise übliche Salzvorkommen vorab gesichert hat, um Lieferengpässe zu vermeiden. Da dieses Salz nun nicht vollständig verbraucht wurde, muss für die Einlagerung über den Sommer eine geringe Gebühr bezahlt werden. Die Mitglieder der Verbandsversammlung nahmen dies zustimmend zur Kenntnis, da die Versorgungssicherheit der Bevölkerung absolut vorgeht und somit Lieferengpässe, wie in den vergangenen Jahren teilweise vorgekommen, vermieden werden können. Herr Bosch berichtete weiterhin, dass aufgrund des milden Winters die Grünanlagenpflege bereits sehr weit fortgeschritten ist und bei weiterhin milder Witterung wahrscheinlich demnächst bereits mit den ersten Mäharbeiten begonnen werden muss.

Dienstag, 01.04.2014

DRK-Blutspendeaktion in Dettenhausen

15:30 -19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Hindenburgstraße 13

Der DRK-Blutspendedienst wird sich bei allen Spendern mit einem neuen einheitlichen Blutspendeausweis im handlichen Scheckformat bedanken.

Das Deutsche Rote Kreuz ruft die Einwohner von Dettenhausen und der Umgebung auf, sich recht zahlreich an der Blutspendeaktion zu beteiligen.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

Bitte nicht auf der Straße parken!

Die Kehrmaschine kommt!

Straßenreinigung ab Dienstag, den 01.04.2014 bis 03.04.2014

In der nächsten Woche ist wieder „Frühjahrsputz“ auf unseren Ortsstraßen. Damit die Kehrmaschine ungehindert fahren und die Straßen auch entlang der Randsteine reinigen kann, bitten wir die Fahrzeughalter, ihre Autos an diesen beiden Tagen möglichst auf dem eigenen Grundstück zu parken.
Wo dies nicht möglich ist, bitten wir die betreffenden Kfz-Besitzer, den Besen selbst in die Hand zu nehmen.

Bitte auch die Gehwege reinigen!
Wir bitten auch die Straßenanlieger, der ihnen nach der Satzung über das Reinigen der Gehwege obliegenden Verpflichtung nachzukommen und die Gehwege von Streugut, wie Splitt und Sand, zu reinigen.

Die Polizei bittet um Hinweise

Polizei sucht Zeugen einer Schlägerei in Waldenbuch

In der Nacht von Samstag auf Sonntag vergangener Woche (22./23. März 2014) fand in der Stadionhalle in Waldenbuch eine größere Partyveranstaltung statt, bei der mehrere hundert, zumeist junge Gäste ausgelassen feierten.
Gegen 1.50 Uhr kam es im Innenraum der Halle aus bislang ungeklärten Gründen plötzlich zu einer Schlägerei, an der sich mehrere Personen beteiligten. Dabei soll es sich überwiegend um Männer gehandelt haben, aber wohl auch mindestens eine Frau mischte mit. Ein 28-jähriger Mann, der vermutlich schlichten wollte und sich zwischen die deutlich alkoholisierten Schläger warf, wurde unversehens selbst Ziel von Attacken. Beim Schlag mit einer Glasflasche zog er sich eine klaffende Kopfwunde zu, die in einem Krankenhaus behandelt werden musste. Bislang ist noch unklar, wer dem 28-Jährigen diese Verletzung zugefügt hat. Obwohl die Polizei nur Minuten später am Einsatzort war, konnten lediglich drei Beteiligte der Schlägerei festgestellt werden, von denen aber niemand für den hinterhältigen Flaschenangriff in Frage kommt.
Weiteres Ungemach drohte einigen weiteren Party-Gästen, als gegen 2.30 Uhr das Ende der Veranstaltung eingeläutet wurde. An der Garderobe fehlten diverse Kleidungsstücke von insgesamt sieben Besuchern. Gleichzeitig blieben einige Jacken zurück, sodass die Polizei derzeit nicht unbedingt von Diebstählen, sondern vielmehr von Verwechslungen ausgeht.
Sowohl zur Schlägerei, als auch zu den Problemen an der Garderobe bittet die Polizei Waldenbuch Zeugen, Geschädigte und sonstige Beteiligte, sich unter der Telefon-Nummer 07157/52699-0 zu melden.
Polizeiposten Waldenbuch, Neuer Weg 17, 71111 Waldenbuch, Telefon: 07157/52699-0, Telefax: 07157/52699-10, Mail: waldenbuch.pw@polizei.bwl.de

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch für das Wirtschaftsjahr 2013

Der Jahresabschluss des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch für das Wirtschaftsjahr 2013 wurde von der Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 19.03.2014 gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) in Verbindung mit § 12 Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) mit folgenden Abschlusszahlen festgestellt:

1. **Feststellung des Jahresabschlusses**

Bilanzsumme	1.615.434,96 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.491.333,32 €
- das Umlaufvermögen	124.101,64 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	844.864,17 €
- die Rückstellungen	30.910,00 €
- die Verbindlichkeiten	739.166,79 €
- die Rechnungsabgrenzungsposten	494,00 €
Jahresverlust	201.306,18 €
Summe der Erträge	1.182.315,06 €
Summe der Aufwendungen	1.383.621,24 €

2. **Behandlung des Jahresverlustes**

Der Jahresverlust in Höhe von ist	201.306,18 €
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	**56.170,35 €**
b) in die Rücklagen einzustellen	0,00 €
c) an die Verbandsmitglieder abzuführen	0,00 €
d) auf neue Rechnung vorzutragen	145.135,83 €

3. **Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel** 0,00 €

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen gem. § 16 Abs. 4 EigBG in der Zeit vom 28. März 2014 bis 07. April 2014, je einschließlich, beim Bürgermeisteramt Dettenhausen, Zimmer 1.2, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Thomas Engesser
Verbandsvorsitzender

Staupe im Kreis Tübingen:

Hundehalter und Jäger werden um besondere Vorsicht gebeten

Im vergangenen Jahr wurde bei einem Fuchs im Kreis Tübingen die ansteckende Viruserkrankung Staupe festgestellt. Inzwischen hat die Staupe den ganzen Kreis Tübingen erfasst und ist auf den Dachs übergegangen. Bisher wurde bei 41 Füchsen und einem Dachs die Staupe diagnostiziert, Tendenz steigend.
Der Schwerpunkt der Erkrankung liegt im Raum Mössingen und im Steinlachtal. Alle untersuchten Tiere waren tollwutfrei. Hundehalter und Jäger werden um besondere Vorsicht gebeten. Der Impfschutz von Hunden gegen Staupe sollte überprüft werden. Außerdem sollten Hunde nur im Einwirkungsbereich des Halters frei laufen.
Bei der Staupe handelt es sich um eine für Hunde, Füchse und Marder hoch ansteckende Viruserkrankung. Staupe kann in verschiedenen Verlaufsformen mit Fieber, Lungen-, Magen-Darmerkrankungen oder Hautveränderungen an Nase und an den Ballen vorkommen sowie zu zentralnervösen Störungen mit Krämpfen und Lähmungen führen. Die Erkrankung endet häufig mit dem Tod des Tieres.
Für Menschen ist Staupe nicht ansteckend.
Informationen zur Staupe erteilt das Landratsamt, Abteilung Veterinärwesen, Tel. 07071/207-3201.

Das Landratsamt informiert

Kompostieren spart Gebühren

Komposter-Aktion des Abfallwirtschaftsbetriebs am 4. und 5. April 2014

Winter und Frost ade, der Frühling hat begonnen. Nicht nur Sie als Gartenbenutzer, auch die wärmeliebenden Rottetierchen und „Vollzeit-Mineralisierer“ in Ihrem Kompost freuen sich auf wärmere Temperaturen nach der Winterpause. Jetzt schmecken den Rottetierchen Ihre Gemüsereste, Obstschalen und Kaffeefilter wieder und wertvoller Kompost kann entstehen. Nun können auch Sie daran denken, den Kompost umzusetzen, reifen Kompost zu “ernten“ und auf den Beeten, unter Sträuchern und auf dem Rasen zu verteilen. Noch nicht verrottete Bioabfälle werden neu aufgesetzt.
Beginnen Sie folgendermaßen: Den Boden des Komposters belegen Sie mit einer 10 cm hohen „Holzdrainage“. Diese Unterlage aus Ästen und Reisig oder Häcksel sorgt für Drainage und ausreichende Belüftung im Kompost. Darauf geben Sie schichtweise Bioabfälle und Strukturmaterial wie Holzhäcksel und Gartenabfälle. Dazu gelegentlich eine Schaufel Gartenerde oder reifen Kompost. Dies impft den Kompostrohstoff, beschleunigt den Rotteprozess und fördert die Bildung von Humusstoffen. Möglichst zweimal pro Jahr, im Frühjahr und Herbst, sollten Sie Ihre Kompostmiete umsetzen, fertigen Kompost entnehmen und den Rest wieder neu aufsetzen. Denken Sie bitte daran, ein gepflegter Kompostplatz wird von unliebsamen Tieren wie Ratten und Mäusen gemieden und schadet auf keinen Fall den nachbarschaftlichen Beziehungen.
Allen Kompost- und Garten-Aktiven wollen wir, wie jedes Frühjahr, die Komposter-Aktion des Abfallwirtschaftsbetriebes empfehlen. Am Freitag, 4. April von 8.00-16.30 Uhr und Samstag, 5. April von 8.00-11.45 Uhr geht es beim Entsorgungszentrum in Dußlingen, Im Steinig 61, wieder ums Kompostieren im eigenen Gärtle. Wir bieten Komposter und Beratung samt Infobroschüren, güteüberwachten Kompost aus dem eigenen Landkreis (30 Liter sind kostenlos), Strauch- und Baumholzhäcksel als Mulch- oder Strukturmaterial und Kompostwürmer aus der eigenen Wurmfarm. Bitte bringen Sie für alle Materialien die entsprechenden Gefäße, Säcke oder einen Anhänger mit. Es werden wieder die bewährten Holzkomposter von der Werkstatt für Behinderte Menschen (WfBM) in Gomaringen sowie Vorsortiergefäße für Bioabfall verkauft. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sommerzeit

Am Sonntag, 30.03.2014 wird die Uhr um 1 Stunde vorgestellt

Die mitteleuropäische Sommerzeit beginnt in diesem Jahr am Sonntag, 30.03.2014 um 2:00 Uhr.
Zum Zeitpunkt des Beginns der Sommerzeit wird die Stundenzählung um 1 Stunde von 2:00 Uhr auf 3:00 Uhr vorgestellt.

Agentur für Klimaschutz

Energieberatung im Rathaus

Noch freie Beratungstermine am 01.04.2014

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung.
Nutzen Sie die kostenlose Beratungsleistung der Agentur für Klimaschutz!

Nächste Termine:
Dienstags, 14-täglich: 15.04. und 29.04.2014

Terminvereinbarung:
Frau Walker, Bauverwaltungsamt, Tel. 07157/126-32, Fax -15, E-Mail: liane.walker@dettenhausen.de

Bitte bringen Sie mit:
- 45 Minuten Zeit
- Energieverbrauchsdaten der letzten 3-5 Jahre per Rechnungen
- Planunterlagen (Baugesuche, Baupläne u.ä.)
- Emissionsbericht des Schornsteinfegers (wenn vorhanden)
- falls vorhanden Unterlagen zu vergangenen Sanierungen.

Damit der Energieberater sich auf das Beratungsgespräch vorbereiten kann, sollten Sie bei der Terminvereinbarung aus dem Sie aus dem folgenden Themenkatalog den Sie interessierenden Themenschwerpunkt angeben: Wärmedämmung, Heizung und Warmwasserbereitung, Solaranlagen (Warmwasserbereitung), Photovoltaikanlagen, Förderprogramme und Finanzierungen. Die Berater erstellen im Rahmen der Erst- und Impulsberatung keine Handwerker-Angebotsauswertungen und Stromsparberatungen.

Schönbuchmuseum

Schönbuchmuseum öffnet wieder am 06.04.2014
Das Schönbuchmuseum mit den Abteilungen Stein und Jagd ist ab Sonntag, 06.04.2014 wieder sonn- und feiertags jeweils von 14.00 bis 18.00 geöffnet.

Notdienste

Notrufnummern

Polizei	**110**
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	**112**

Ärztlicher Notfalldienst 0711 6013060

Wochenende/Feiertage
Freitagabend und vor einem Feiertag ab 19 Uhr bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 Uhr bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik, Im Haberschlai 7, Filderstadt-Bonlanden besetzt.
Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin, Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.
Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen
In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.
Montag bis Donnerstag
gilt für die Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711 6013060
Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des Roten Kreuzes unter der Tel. Nr. 0711 6013060.

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte 07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr
Samstag ab 9.00 Uhr
(keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant E. Fritz	07157 65309
Stv. FW-Kommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas
EnBW 0711 28944250

Wasserrohrbruch
Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50
Ammertal-Schönbuchgruppe 07031 74240-0

Stromausfall
Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Freitag, 28.03.2014
Apotheke am Maurener Weg
Böblingen, Maurener Weg 70
Tel. 07031 275868

Samstag, 29.03.2014
Staufer-Apotheke
Sindelfingen, Gartenstraße 25
Tel. 07031 874487

Samstag, 29.03.2014
Hibiscus-Apotheke
Hildrizhausen, Altdorfer Straße 9
Tel. 07034 8645

Sonntag, 30.03.2014
Apotheke im Calwer Carrée
Sindelfingen, Wettbachstraße 20
Tel. 07031 7691250

Sonntag, 30.03.2014
Flora-Apotheke
Weil im Schönbuch, Hauptstraße 102
Tel. 07157 63330

Montag, 31.03.2014
Bahnhof-Apotheke
Böblingen, Bahnhofstraße 19
Tel. 07031 25223

Dienstag, 01.04.2014
Löwen-Apotheke am Domo
Sindelfingen, Hirsauer Straße 8
Tel. 07031 700791

Dienstag, 01.04.2014
Linden-Apotheke Schönbuch
Weil im Schönbuch, Hauptstraße 53
Tel. 07157 61609

Mittwoch, 02.04.2013
Sophien-Apotheke Darmsheim
Sindelfingen, Dagersheimer Straße 17
Tel. 07031 671330

Mittwoch, 02.04.2014
Apotheke Dr. Beranek
Schönaich, Bahnhofstraße 12
Tel. 07031 657373

Donnerstag, 03.04.2014
Internationale Apotheke
Sindelfingen, Böblinger Straße 1
Tel. 07031 815787

Donnerstag, 03.04.2014
Uhland-Apotheke
Waldenbuch, Gartenstraße 1
Tel. 07157 3837

Fundsachen

Grünes Taschenmesser

Fundsachen in der Sporthalle
Blaue Jeans Gr. 40, dunkelblaue Trainingshose Gr. 48/50, schwarzes T-Shirt bunter Aufdruck Gr. 146, Langarm-T-Shirt türkis bunter Aufdruck Gr. 158, graues T-Shirt Gr. 122, roter Pullover Gr. 122, schwarzer Schal, 6 Mützen, 3 Paar Handschuhe, rechter Handschuh, rote Trinkflasche

MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL

Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne Dienstag, 08.04.2014	**Altpapier** 05.04.2014
Restmüll Mittwoch, 02.04.2014	**Problemstoffsammelstelle** Freitag, 28.03.2014 15:00 – 17:00 Uhr
Gelber Sack Freitag, 28.03.2014 Freitag, 11.04.2014	**Häckselgut-Lagerplatz** Montag - Samstag 8:00 – 20:00 Uhr

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen

„Ein Star muss das sein“ in der Stiftskirche
Am letzten Samstag begeisterten 300 Drittklässler aus Tübingen und Umgebung die Zuhörer in der Stiftskirche in Tübingen beim „SingBach“- Konzert 2014. Auch die Klassen 3a und 3b der Schönbuchschule Dettenhausen

Veranstaltungen im April

01.04.	SAK	Sommerferienprogramm 2014 Rückgabe Anmeldungen	
04.04.	Musikkapelle	Jahreshauptversammlung	
05.04.-06.04.	VfL/Skiabteilung	Sonnenskifahren nach Lech/Zürs und Warth-Schröcken	
05.04.	Förderkreis Schönbuchschule	Bücherflohmarkt	Schulgebäude A
05.04.	Elterninitiative Mobile	„Kinder für Kinder“ und Fahrradflohmarkt	Schulhof Schönbuchschule
09.04.	Forum Dettenhausen	Treffen Forum für Gerechtigkeit, Frieden u. Bewahrung der Schöpfung	Ev. Gemeindehaus
10.04.	Seniorentreff	Ausflug in die Wilhelma	
11.04.	HCD	Hauptversammlung	Proberaum im alten Schulhaus
11.04.	Kath.Kirchengemeinde u. Ev. Kirchengemeinde	Ökumenische Lichtfeier mit Taizéliedern	Ev. Johanneskirche
21.04.	Kath.Kirchengemeinde u. Ev. Kirchengemeinde	Ökumenischer Emmausgang	Ev. Johanneskirche

Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Dettenhäuser Vereine, Kirchen und Gruppierungen.

hatten ihren Anteil am großen Erfolg. Unter der Leitung von Friedhilde Trüün sangen sie Melodien von Johann Sebastian Bach.
Nachdem am Freitag zuvor die Generalprobe schon gut geklappt hatte, trafen sich am Konzerttag die Schüler in froher Erwartung hinter der Stiftskirche. Die begleitenden Eltern wurden bis zum Konzertbeginn noch einmal zum Stadtbummel verabschiedet. Eine letzte Probe sollte die Sicherheit vor allem bei den zweistimmigen Sätzen erbringen. Kaum standen sie auf dem Bühnenpodest, zeigten die Drittklässler, dass die Sorge über ein Nichtgelingen unbegründet war. Das Konzert konnte beginnen. Die Stiftskirche füllte sich, die 300 Schüler stellten sich wie am Faden gezogen und in Reihen auf die Bühne. Mit weißem Oberteil und dunkler Hose bekleidet, boten sie ein beeindruckendes, einheitliches Ensemblebild.
Das Konzert begann mit einem kurzen Intro des Frank-Schlichter-Jazzensembles und der Chor setzte mit dem erfrischenden „Komm sing mit, das macht fit“ ein. Textstellen wie „mal hinauf, mal hinab“ wurden nicht nur gesungen, sondern ins Bild gebracht. Alle Hände schwangen nach oben und wieder nach unten. In dieser Einheitlichkeit ein beeindruckendes Schauspiel. Aus dem Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach folgte ein für die meisten Zuhörer bekanntes Menuett, das im Programmheft mit „Bachs Komponierstübchen“ bezeichnet wurde. Die letzten beiden Takte endeten mit „ein Star muss das sein“. Gemeint war natürlich Johann Sebastian Bach, die Schüler gestalteten die Textpassage, als wären sie selbst in dieser Rolle. Ein weiteres Menuett „Kling, meine kleine Melodie“ meisterte die Chorschar mit Bravour. Nach „Die Gedanken sind frei“ folgte „Großer Herr, o starker König“, eine Bassarie aus dem Weihnachtsoratorium, die mit einem schmetternden „König“ im Klangraum nachhallte. In den beiden Turbachören aus der Johannespassion „Bist du nicht seiner Jünger einer“ und „Nicht diesen, diesen nicht“ wurde die Dramatik geradezu spürbar. Der Chor verkörperte jetzt die erregte Volksmasse. Frau Trüün erklärte den Schülern die gesungenen Bibelstellen immer wieder bildhaft. Gerade diesen bildhaften Ausdruck trafen die Kinder in „Sind Blitze, sind Donner in Wolken verschwunden“ und fast sah man das Gewitter am Himmel. „Gebt mir meinen Jesum wieder“, eine Bassarie aus der Matthäuspassion, führte nun zum emotionalen Höhepunkt hin. Der Choral „Jesus bleibet meine Freude“ schließlich berührte Herz und Seele der Zuhörer. Zu einem Thema aus den „Goldberg-Variationen“ sangen Chor und Zuhörerschaft den Kanon „Kraut und Rüben“, bevor mit dem Marsch „Bachs Kopierer“ das Konzert endete. Der Beifall kannte nun keine Grenzen mehr.
Warum die Mühe, ein solch aufwändiges Gemeinschaftswerk und Chorkonzert mitzugestalten? Wer die Aufführung miterlebt hat, kennt die Antwort und weiß, was in den Kindern vor sich geht: „Da war ich dabei! Ich habe mich eingeordnet und meinen Teil zum Erfolg beigetragen.“ Und dieses Gefühl bleibt.
Eberhard Haid

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am **Samstag, 05. April 2014**, findet von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** der nächste **Bücherflohmarkt** statt. Die Klassen 3 bieten an diesem Vormittag wieder Kaffee und Kuchen an.
Die Elterninitiative Mobile e.V. veranstaltet zur gleichen Zeit auf dem Schulgelände einen Spielsachen-Flohmarkt von Kindern für Kinder und einen Fahrradflohmarkt.
Karin Zimmermann
Rektorin

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch

Offenes Ganztagesangebot der OSS:
Anmeldung Schuljahr 2014 / 2015

Die Zukunft ist morgen - deshalb beginnen wir mit ihrer Planung bereits heute!
So wollen wir unser schon jetzt sehr erfolgreiches Ganztagesangebot künftig noch attraktiver und effizienter machen durch
-verstärkte Einbindung von Lehrkräften der Klassen 1 in deren Ganztagesangebot
-vermehrten Einsatz von Lehrkräften in den Lernangeboten
-Ausweitung bis Klasse 7 und eine großzügige Erweiterung unserer Räumlichkeiten.
Damit sind wir im Schuljahr 2014/2015 ein noch besserer Partner für all diejenigen Eltern, die sich für ihren Sohn/ihre Tochter neben
-verlässlichen Betreuungszeiten,
-einem Mittagessen in Gemeinschaft sowie
-umfangreichen Sport – und Freizeitangeboten
auch noch die Verzahnung schulischer und außerschulischer Angebote durch
-bedarfsgerechte Lern-, Hausaufgaben- und Förderangebote
wünschen.
Gutes braucht Zeit - eine sorgfältige Planung auch.
Ihre **Neuanmeldung** bzw. **Verlängerung** (Formulare dazu erhalten Sie über Ihre Kinder Anfang April) nehmen wir deshalb gerne entgegen bis zum

30. April 2014,

sichern allen zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Kindern und Jugendlichen einen Platz in unseren Angeboten zu und freuen uns über Ihre Anmeldung bzw. Verlängerung.
Für Schulleitung und Ganztag
I.- Barbara Hoffmann

Kindergarten-Info

Herzliche Einladung
zum Dettenhäuser Gesamtelternabend 2014

Wie ermutigen wir unsere Kinder?
Was ist Selbstvertrauen? Wann wird es aufgebaut? Was ist Ermutigung?
Was ist der Unterschied zwischen Lob und Ermutigung? Wie können wir unser Kind ermutigen?
Referentin: Jutta Luginsland
Der Elternabend findet am **29.04.2014 um 20.00 Uhr im Musiksaal der Schönbuchschule in Dettenhausen** statt (Haupteingang am Gebäude D, im Gang die 2. Tür rechts). Für die Teilnahme fällt ein Unkostenbeitrag in Höhe von 5 Euro an.

Um sich für den Elternabend anzumelden, trennen Sie bitte den unten angefügten Abschnitt ab und geben diesen zusammen mit den 5 Euro bis zum 03.04.2014 vollständig ausgefüllt in einem Dettenhäuser Kindergarten ab.
Ihr Elternbeirat vom Naturerlebniskindergarten

------✂----------

Hiermit melde ich mich verbindlich
für den Gesamtelternabend am 29.04.2013 an.

Name:_____

Teilnehmeranzahl:_____

Kindergarten:_____

Unterschrift:_____

------✂----------

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Dettenhausen
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Herausgeber: Gemeinde Dettenhausen, Tel. 07157 126-0, Telefax 07157 12615
Anschrift: Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen
Redaktion: Bürgermeisteramt, Tel. 126-30
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautba-rungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Engesser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen.
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 0711 99076-0,
E-Mail: anzeigen.70771@nussbaummedien.de
Bezugspreis: halbjährlich € 8,85. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. Internet: www.wdspressevertrieb.de
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de